

DJK Gänheim : SB Versbach - 0 : 4

14.04.2019, 11:00 Uhr

Name, Vorname		Name, Vorname	
1	Puchner, Lucius (2005)	1	Popp, Celestin (2005)
2	Köhl, Marco (2002)	2	Heinrich, Konrad (2002)
3	Pfister, Marco (2002)	3	Popp, Lilli-Sara (2007)
D1	Puchner, Lucius/Pfister, Marco	D1	Popp, Celestin/Heinrich, Konrad

	DJK Gänheim	SB Versbach	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
1-2	Puchner, Lucius	Heinrich, Konrad	5:11	4:11	7:11			0:3	0:1
2-1	Köhl, Marco	Popp, Celestin	11:9	5:11	3:11	7:11		1:3	0:1
3-3	Pfister, Marco	Popp, Lilli-Sara	10:12	8:11	4:11			0:3	0:1
D1-D1	Pfister, Marco	Popp, Celestin	6:11	6:11	5:11			0:3	0:1
	Puchner, Lucius	Heinrich, Konrad							
1-1	Puchner, Lucius	Popp, Celestin							
3-2	Pfister, Marco	Heinrich, Konrad							
2-3	Köhl, Marco	Popp, Lilli-Sara							
								Bälle: 81:142	1:12 0:4

Spielbeginn: 11:00 Uhr - Spielende: 12:15

Dass der Sportbund Versbach ein starker Gegner war, wussten die DJK-Spieler, dass sie so sang- und klanglos untergehen würden, hatten sie nicht erwartet. Trainer Stefan Scheuring hatte versucht, über die Aufstellung den bestmöglichen Start seiner Schützlinge zu ermöglichen. Und Marco Köhl ging auch sofort im ersten Satz gegen Celestin Popp in Führung. Es war der einzige Satz, den die Gänheimer einspielen sollten. Denn der Versbacher Topspieler stellte sich auf Marco Köhl ein und ließ ihn in drei weiteren Sätzen nicht mehr aufkommen. Lucius Puchner, im allgemeinen relativ unempfindlich gegen "Material", sollte Rückhand-Noppen-Spieler Konrad Heinrich beikommen. Daraus wurde nichts, weil der Puchner weder körperlich noch geistig anwesend war und von der Frustration über sein verzagtes Spiel in drei Sätzen nicht loskam. Die dritte Hoffnung, zu punkten, zerstörte Lilli-Sara Popp. Die elfjährige bayerische Kaderspieler, im letzten Aufeinandertreffen noch unterlegen, war für Marco Pfister an diesem Tag zu schnell, zu sicher und technisch zu versiert. Es war vorhersehbar, dass ein mental geschwächtes Doppel Pfister-Puchner, das in der abgelaufenen Saison nur vier von 25 Spielen bei den Herren und Jungen verloren hatte, gegen die starke Paarung Popp-Heinrich einknicken würde. So kam es. In drei Sätzen leisteten sie wenig Gegenwehr, kassierten ihre fünfte Doppelniederlage und besiegelten die Niederlage ihres Teams.